



Hochzeitsjubiläum in der Gemeinde Werl

Werl. Am 5. Juni 2023 feierten Angelika und Wolfgang Herrmann (Diakon i. R.) ihre Rubinhochzeit

Dem Sonntagsgottesdienst lag das Bibelwort aus 2. Korinther 13;24 zugrunde: „Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen!“ In seiner Predigt stellte der Gemeindevorsteher, Bezirksevangelist Helmut Gaida, die Gegenwart des dreieinigen Gottes heraus. Dabei unterstrich er, dass die Dreieinigkeit Grundlage der Lehre des Neuen Testaments sei. Alle drei göttlichen Persönlichkeiten würden wirken und sich erfahren lassen.

Die Handlung zum Hochzeitsjubiläum wurde eingeleitet durch das Chorlied: „Herr, weil mich festhält deine starke Hand“ (CM 178). Danach wandte sich der Vorsteher an das Rubinhochzeitspaar. Er erinnerte an das Wort, das sie zu ihrer Trauung erhalten hatten, aus 2. Petrus 5;10,11.. Darin komme zum Ausdruck, dass der Gott aller Gnade sie aufrichten, stärken, kräftigen und gründen werde. Das habe das Jubelpaar in den vielen Ehejahren wahrlich erleben dürfen. Alles habe seinen Ursprung in der Liebe Gottes. Angelika und Wolfgang brächten sich in der Gemeinde in vielen Aufgaben und Diensten ein. Besonders die Seniorenarbeit liege ihnen am Herzen. Sie seien immer mit ihrer Liebe da und machten alles gemeinsam, so der Vorsteher. Für die kommende Zeit gab er ihnen das Bibelwort aus Apostelgeschichte 4, aus 32 „... die Gläubigen waren ein Herz und eine Seele“.

Bezirksevangelist Gaida resümierte, ein schönes Ergebnis, wenn man im Einklang mit seinem Partner stehe. Der Wunsch sei, dass sie weiterhin felsenfest zusammenbleiben und ein Herz für die Gemeinde haben.

Anschließend beglückwünschten die Gemeindeglieder und die geladenen Gäste das Rubinhochzeitspaar.

5. Juni 2023

